

Aus der Presse durften wir entnehmen dass unser Anliegen mit Amtsträgern und Behörden ins Gespräch zu kommen abgelehnt wurde.

Unser Landrat Wolfgang Schuster(SPD), ist sich mit Herrn Inderthal Bürgermeister(SPD) und Oberbürgermeister Wagner(SPD) einig in dem Beschluss, dass es keinen runden Tisch mit den Corona-Protestlern geben wird.

Liest man die Versatzstücke dieser Presseerklärung wird einem schnell klar, dass diese Amtsträger uns gar nicht mehr als vollwertige Bürger mit berechtigten Sorgen und Nöten wahrnehmen.

Ihre Ablehnung „begründen“ sie mit vagen Behauptungen und Unterstellungen, die unseres Erachtens Zweifel aufkommen lassen, ob sie noch dem Geist des Grundgesetzes verpflichtet sind, oder für sich beschlossen haben, dass die Würde des Menschen nur denen zusteht, die mitziehen und mit allem einverstanden sind

Einleitend, berufen sie sich darauf, dass sie ja nur das ausführen, was von übergeordneten Behörden in Bund und Ländern vorgegeben wurde, damit andeutend, dass Ihr Spielraum in der Ausgestaltung der Coronaregeln eng begrenzt sei.(Nur Befehle ausgeführt).

Und das habe unsere Freiheit gesichert.(OB Wagner)

Die Bürger unseres Landes haben da ganz andere Erfahrungen gemacht. Ein positives PCR Testergebnis oder der Kontakt mit einer solchen Person, ohne ärztlichen Untersuchung ob überhaupt eine Infektion vorlag, und schon durfte man seine Wohnung nicht mehr verlassen.

Drosten selbst hielt den PCR-Test übrigens 2014 für ungeeignet eine Aussage darüber zu treffen ob ein Mensch infiziert ist oder nicht(damals MERS, ebenfalls ein Coronavirus). „PCR-Tests sind kein geeignetes Mittel der Diagnose“ war die Überschrift des Artikels in der Wirtschaftswoche vom 14.Mai 2014. „Wo zuvor Todkranke gemeldet wurden, sind nun plötzlich milde Fälle und Menschen die kerngesund sind, in der Meldestatistik enthalten“. (im Artikel)

Herr Wagner unterstellt den Demonstranten, sie würden unseren Rechtsstaat mit einer Diktatur vergleichen. Tun sie nicht. Sie warnen vor einer möglichen Diktatur. Obwohl, wenn man sieht, wie rasch in den letzten 2 Jahren Grundrechte wie Reisefreiheit, Versammlungsfreiheit(bis hinein ins private), abgeräumt wurden, Geschäftsleuten die Existenzgrundlage entzogen, Schülern die Teilnahme am Unterricht genommen wurde, wir alle mit Masken rumzulaufen haben, deren Schutz vor Viren mal als unwirksam, dann wieder als unbedingt erforderlich angeordnet werden, sind wir auch nicht allzu weit entfernt davon.

Und die Pläne zur Einführung eines Impfpasses, der dann darüber entscheidet, ob ich noch in einen Zug, ein Flugzeug steigen kann, welche Geschäfte ich betreten darf, deutet in die selbe Richtung. Dabei sind das nur die ersten Schritte zu einer Überwachung und Kontrolle der Aktivitäten aller Menschen. Klaus Schwab vom world economic forum(WEF), und mit ihm andere Technokraten, prahlen auf ihren Symposien schon ganz offen damit Chips erst in die Kleidung, dann in die Haut und schließlich sogar im Gehirn zu implementieren.

Wenn Herr Wagner so tut als wären das die Phantastereien einiger weniger nerds, die zu viel Zeit im internet verbringen, sollte er sich vielleicht mal um eine Eintrittskarte für solche events kümmern. Da kann er live erleben, was diese angehenden neuen Herrscher der Welt so alles in ihrem Instrumentenkasten für uns vorbereitet haben. Und ein Tip: Nehmen sie ihre Frau mit , die sie ab und zu zwickt, damit sie merken, dass das alles kein böser Traum ist,

Herr Inderthal ist aber der Meinung, Basis für einen runden Tisch seien wissenschaftliche Erkenntnisse und keine Meinungen.

Herr Schuster poltert dann richtig los.

„Verschwörungsmmythen Hass und Hetze, Verfassungsfeinde“: das ganze Potpourri der Schmähworte und übler Nachrede, dessen sich die Politiker heute so bedienen, um Menschen ins Abseits zu stellen, die nicht einfach alles mit sich lassen machen wollen.

Verschwörungstheorien?

Blackrock , Vanguard Capital und andere Kapitalgesellschaften besitzen mittlerweile so viel Macht, dass sie jede Agenda ausrollen können. Sie besitzen den Löwenanteil an, allen großen Banken, Big-Pharmad, HighTech beherrschen den Diskurs an den Universitäten und natürlich den großen Medienhäusern, das ist doch längst kein Geheimnis mehr.

Was sie auf Jahre im Voraus planen können wir nur ahnen.  
Sie haben kein politisches Mandat, bestimmen aber was gemacht wird.

Jüngst sah ich ein video, in dem Klaus Schwab damit prahlte, dass die meisten politischen Führungspositionen mit Leuten aus seiner Organisation besetzt wurden. Sie wurden auf ihre künftigen Aufgaben vorbereitet, durchliefen das young global leaders program und stehen nun, verteilt über den Globus als Staatspräsidenten, Medienleute, Konzernlenker, ja sogar Influencer (Bono von U2) in Diensten der Pläne des WEF.(Die Aufzählung nur der wichtigsten würde eine ganze Seite füllen).

Hass&Hetze, ein Kampfbegriff, wie Verschwörungstheoretiker, ebenfalls von interessierten Kreisen über den ganzen Globus ausgebreitet um Menschen gegen die aufzubringen, die es wagen diese Dinge anzusprechen.

Lustig auch, dass eben die Leute die eine Null-Toleranz gegen Hass&Hetze einfordern, mit Gehässigkeiten und Häme nur so um sich werfen und von Politikern und über die Medien auch noch dazu ermuntert werden(Saskia Esken:Covidioten).

Verfassungsfeinde ?

Wir stehen auf dem Boden der Verfassung, die aber wohl, nach Ansicht der Herren vom WEF nur ein ärgerliches Hindernis auf dem Weg zur Erreichung ihrer ambitionierten Ziele darstellt.

Und zum Schluss darf auch der Hinweis nicht fehlen, dass da auch ein paar Leute aus der NPD unter den Protestlern mitlaufen.

So what ?

Haben diese etwa nicht das Recht, ihren Protest gegen die Corona-maßnahmen Ausdruck zu verleihen, sind das etwa keine Menschen, die sich um ihre Familien sorgen, einer Arbeit nachgehen, Steuern zahlen?

Wenn allerdings Parolen verbreitet werden, die unserem Ziel ein friedliches Gemeinwesen, einen Umgang miteinander stören sollten werden wir dies nicht dulden, das ist ja bisher auch nicht vorgekommen und auch nicht zu erwarten.

Einträge in Telegramm-gruppen, die es bestimmt gegeben hat, müssen ja nicht unbedingt von uns kommen, sondern können auch von unseren Gegnern, dort platziert worden sein, um unserem Ansehen Schaden zuzufügen.

Wir versuchen unser Bestes um künftig solche Beiträge zu löschen bzw. die entsprechenden Benutzer aus den Kanälen zu entfernen. Wir machen Fehler und wir lernen daraus.

Hass&Hetze findet sich übrigens auch massenhaft im Kommentarbereich bei den entsprechenden videos von hessencam, manche Kommentatoren sind schon seit Beginn der Pandemie dabei und dürfen sich dort austoben.

Aber Herr Schäfer ist anscheinend so verwachsen mit seiner Kamera, und der Beobachtungen der diversen Telegrammkanäle, dass ihm wenig Zeit für die Pflege seines eigenen YoutubeKanals, hessencam, bleibt.

Ja der Splitter im Auge des Anderen scheint wohl immer noch attraktiver wichtiger als der Balken im Eigenen. Vielleicht ist er und andere auch der Meinung, das sei schon in Ordnung, denn es träfe ja die Richtigen.

Zurück zum Vorwurf : demonstriert nicht mit Nazis.

Wir schließen niemanden aus, der erkannt hat, was auf dem Spiel steht egal welcher Religion, politischer oder sexueller Orientierung er oder sie angehört. Auch die Hautfarbe oder Nationalität ist uns völlig egal.

Dieser kleinen radikalem Minderheit, den sogenannten Eliten, mit viel zu viel Macht und Einfluss wollen wir uns nicht jedenfalls nicht unterwerfen. Unsere und die Zukunft der folgenden Generationen steht auf dem Spiel.

Die Zeit sich gegen diesen globalen Staatsstreich zu wehren ist jetzt.

Man kann nicht einfach am Rande stehen und hoffen, dass das von alleine aufhört.

Mit ihrem Anspruch auch über unseren Körper zu verfügen, sei es durch dieses unsinnige Testen, sei es durch das Einbringen fragwürdiger Substanzen(ohne die Haftung dafür zu übernehmen), sind sie eindeutig zu weit gegangen. Das können wir nicht weiter zulassen das muss aufhören!

Es ist die persönliche Entscheidung eines jeden einzelnen, Unterwerfung unter das Diktat von Technokraten mit dem Plan der Schaffung eines Menschen 2.0 , oder Eintreten für das Erbe unserer Vorfahren und die Bewahrung unserer Schöpfung.

Herr Schuster, Herr Wagner, Herr Inderthal, wir danken Ihnen für das Gespräch.